Gesamtschulstiftung I I. Wenzler I Düppelstraße 47 I 46045 Oberhausen

16.01.2024

An die Partei
Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit

Der Bildungsteil Ihres Programms

Sehr geehrte Frau Wagenknecht,
sehr geehrte Mitglieder der neuen Partei BSW- Vernunft und Gerechtigkeit

wir, die Gesamtschulstiftung, verfolgen mit großem Interesse Ihre Parteigründung. Im Rahmen der Pressekonferenz am 8.1.24 machten Sie deutlich, dass Sie in der nächsten Zeit ihr Parteiprogramm detailliert ausarbeiten wollen. Im aktuellen Papier fanden wir hinsichtlich von Schule und Bildung einige noch sehr allgemeine Formulierungen, die aber die Richtung erkennen lassen. Sie sprechen von

- einer „Leistungsgesellschaft mit echter Chancengleichheit“
- „Jedes Kind hat Anspruch darauf, dass seine Talente entdeckt und gefördert werden“
- Zigtausende Lehrerstellen fehlen
- einem „Schulsystem mit 16 Lehrplänen, viel zu großen Klassen und frühzeitiger Selektion“
- dass „massive Investition in unser Bildungssystem nötig“ sei.

Hier wollen wir anknüpfen. Wir würden Ihnen gerne unsere Ideen und Erfahrungen mitteilen und Ihnen im Rahmen Ihrer Programmarbeit erläutern, warum (neben den materiellen Zielen) unsere gleich gerichteten **Ziele der Chancengleichheit, der Förderung aller Kinder und des Abbaus frühzeitiger Selektion** in einem hierarchisch gegliederten, selektiven Schulsystem nicht erreichbar sind.

„Wir“, das ist eine Gruppe von Menschen, die ihr ganzes Berufsleben in Gesamtschulen gearbeitet haben und sich kontinuierlich auch politisch engagiert haben. Seit 2009 setzen wir dies im Rahmen unserer von uns eingerichteten Stiftung fort. Unser Ziel ist die eine inklusive Schule für alle Kinder, die nach unseren Überzeugungen und Berufserfahrungen zwingende Voraussetzung für die Erreichung der genannten Ziele sind. Die empirischen Nachweise für die Leistungsfähigkeit der Gesamtschulen sind zahllos und vorhanden. Wir würden sie Ihnen gerne präsentieren und erläutern.

Gesamtschulstiftung

mail@gesamtschulstiftung.de
www.gesamtschulstiftung.d

Ingrid Wenzler
Düppelstraße 47
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 8109434

Klaus Stephan
Leggewiestraße 69
45359 Essen
Tel.: 01709648147

Kontoverbindung:

Gesamtschulstiftung
Volksbank Köln Bonn eG
IBAN:
DE46 3806 0186 7654 0000 12
BIC: GENODED1BRS

Im Jahr 1969 entstanden die ersten Gesamtschulen in Westdeutschland. Zum 50-jährigen Jubiläum gab die Gesamtschulstiftung eine Broschüre unter dem Titel: „50 Jahre Gesamtschule – Geschichten aus der Schule der Zukunft“ heraus. Diese Broschüre werden wir Ihnen zusenden. Sie ermöglicht Einblicke in die Praxis und Ergebnisse der Gesamtschulen, in die schwierige Geschichte der Gesamtschule, ihre Leistungen und Erfolge und in die Arbeit unserer Stiftung. Sie könnte eine Grundlage für ein Gespräch darstellen. Wir werden einige Exemplare an Ihre Berliner Postadresse schicken.

Unser Appell an Sie: 50 Jahre lang machten wir einerseits die Erfahrung der Ablehnung und Bekämpfung der einen Schule für alle Kinder, andererseits die Erfahrung einer Halbherzigkeit, des Zurückweichens in der Praxis. Seien Sie mutig, unterscheiden Sie sich durch Klarheit, Konsequenz in der Programmatik, treten Sie ein für die tatsächliche, nicht nur materielle, sondern auch strukturelle Voraussetzung für die Erreichung der genannten Ziele. Das wird Ihnen, wie auch an anderen Punkten, Kritik und Widerstand bescheren, dessen sind wir sicher. Es wird Ihnen vor allem aber viel Respekt bescheren, und es würde den Forderungen, die Sie bisher genannt haben, hohe Glaubwürdigkeit verleihen.

In diesem Sinne hoffen wir, dass Sie an der Broschüre interessiert sind und natürlich besonders an einem Gespräch mit der Gesamtschulstiftung im Rahmen der Entwicklung Ihres Parteiprogramms.

Mit den besten Grüßen

Ingrid Wenzler, Vorsitzende der Gesamtschulstiftung